LWL-Museum für Naturkunde
Westfälisches Landesmuseum mit Planetarium

Natur und Heimat

Floristische, faunistische und ökologische Berichte

79. Jahrgang
Heft 2/3, 2019

Das Zimbelkraut (*Cymbalaria muralis* P.Gaertn., B.Mey. & Scherb.),
ein in Westfalen weitverbreiteter Neophyt. (Foto: Bernd Tenbergen, April 2019)

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Hinweise für Bezieher und Autoren

Die Zeitschrift „Natur und Heimat“ veröffentlicht Beiträge zur naturkundlichen, insbesondere zur biologisch-ökologischen Landeserforschung Westfalens und seiner Randgebiete. Ein Jahrgang umfasst vier Hefte. Der Bezugspreis beträgt 15,40 Euro jährlich und ist im Voraus zu zahlen an:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe, LWL-Finanzabteilung
Sparkasse Münsterland-Ost
IBAN: DE53 4005 0150 0000 4097 06 BIC: WELADED1MST
mit dem Vermerk: „Abo N + H Naturkundemuseum“

Die Autoren werden gebeten, ihre druckfertigen Manuskripte als WORD-Dokument an die Schriftleitung zu senden:

Schriftleitung „Natur und Heimat“
Dr. Bernd Tenbergen
LWL-Museum für Naturkunde
Sentruper Straße 285, 48161 Münster

Impressum:

Natur und Heimat - Floristische, faunistische und ökologische Berichte

Druck:
Druckhaus Tecklenborg, Steinfurt

Herausgeber:
LWL-Museum für Naturkunde, Münster

© Landschaftsverband Westfalen-Lippe

ISSN 0028-0593

Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren und Autorinnen allein verantwortlich.

Titelfoto:
Das Zimbelkraut (*Cymbalaria muralis* P.Gaertn., B.Mey. & Scherb.) stammt ursprünglich aus dem nördlichen Mittelmeerraum. Es wurde im 16. Jahrhundert in Mitteleuropa als Zier- und Heilpflanze eingebürgert. Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts haben westfälische Botaniker die Art regelmäßig in Westfalen und anderswo gefunden und mehr als 120 Aufsammlungen im Herbarium MSTR abgelegt. Heute ist das Zimbelkraut weltweit als etablierter Neophyt vor allem an Felsen und in Mauerritzen zu finden. In Westfalen-Lippe, wo es in fast allen größeren Orten vorkommt, bevorzugt es warme, halbschattige bis sonnige, etwas feuchte Mauerritzen. (Foto: Bernd Tenbergen, April 2019)

Faunistisch bedeutsame Vogelpräparate aus der Schulsammlung des Ostendorff-Gymnasiums in Lippstadt.

Heinz-Otto Rehage, Münster

2015 übernahm das LWL-Museum für Naturkunde in Münster weitgehend die Schulsammlung des Ostendorff-Gymnasiums in Lippstadt. Ein Vorabbericht dieser Transaktion erschien in dieser Zeitschrift (vgl. TENBERGEN et al, 2015). Auf dem Titelblatt und im Text wurden bereits einige Fotos und Angaben zur Sammlung bekannt gemacht. Da die Kollektion des Ostendorff-Gymnasiums während der Erstellung der westfälischen Avifauna (PEITZMEIER, 1969) nicht berücksichtigt wurde, allenfalls in der Veröffentlichung „Seltene Vögel in Nordrhein-Westfalen" (2017) wurde der Triel genannt, sollen hier die faunistisch wichtigen Arten sowie alle mit Daten versehenen Exponate aus Westfalen genannt werden. Präparate, die aufgrund der angegebenen Daten in die Präsenzzeit von Hermann Müller an der Schule fallen, vielleicht von ihm selbst angeschafft wurden, sind mit einem * markiert. Leider waren viele Originaletiketten mit schwarzer Lackfarbe überdeckt, die unter großen Schwierigkeiten erst entfernt werden musste, ehe das Etikett die mit Tusche aufgetragenen Informationen freigab. Aussagekräftige Originaletiketten sollten nie übermalt oder überdeckt werden.

Es folgen hier jetzt die Vögel, die laut Etikett aus dem westfälischen Raum stammen:

Ringelgans	Liesborn, 02.03.1907 aus der Herzogl. Liesborner Croy'schen Gutsjagd
Reiherente (W)	Lippstadt, Jan. 1891
Zwergsäger	Lippstadt, 1891
Wachtel	Lippstadt, o.J.
Sterntaucher	Rietberg, Febr. 1896
Große Rohrdommel	Osker bei Lipperode, Dez. 1924
Graureiher	an der Lippe in Osker bei Lipperode, 18.06.1916
Sperber	Lippstadt, Nov. 1896
Großtrappe (M)	Delbrück, März 1893
Wachtelkönig	Benninghausen (zu Lippstadt), 07.07.1891
Wachtelkönig*	Lippstadt, 1859, leg. Erdmann

Teichhuhn	Lippstadt, 1895, leg. Erdmann
Bläßhuhn	Lippstadt, o.J.
Triel*	Soest, 1858
Uferschnepfe*	Lippstadt, 1859
Kiebitzpulli*	Soest, 1858, leg. L. Becker
Lachmöwe	Lippstadt, o.J.
Turteltaube*	Soest, 1857, leg. L. Bach
Kuckuck	Lippstadt, Juli 1891
Steinkauz	Lippstadt, 1895
Wiedehopf*	Soest, 1857
Gr. Buntspecht (M)	Lippstadt, o.J.
Raubwürger*	Lippstadt, Dez. 1866 in der Cappelstr. Gefangen, Dr. Hermann Müller
Ringdrossel*	Vollbrexen bei Büren, 1858
Schwarzkehlchen (M)*	Soest, 1858
Elster	Lippstadt, 1892
Dohle*	Lippstadt, 1868
Buchfink*, 1(M),1(W)	Soest, 1857

Zwei Exponate waren so stark beschädigt, dass sie nur noch zu einem Federbild verarbeitet werden konnten. Hierbei handelte es sich um eine Saatkrähe* (Soest, 1858) und eine Bekassine* (Lippstadt, Nov. 1860, A. Zurhellen). Letztere siehe Natur und Heimat **75** (3): 115, 2015.

Literatur:

PEITZMEIER, J. (1969): Avifauna von Westfalen Abhandlungen aus dem Westf. Museum für Naturkunde 31 (3).: 1-480. 2. Aufl. mit Anhang 41. (3/4): 1-576. - TENBERGEN, B., REHAGE, H.-O., SCHÖLLMANN, L., FLOTMANN, U. & M., MORKRAMER (2015): Zur Sicherung naturkundlicher Schulsammlungen: Die Überführung der Sammlung des Ostendorff-Gymnasiums Lippstadt nach Münster. Natur und Heimat **75** (3): 113-120. - AVIFAUNISTISCHE KOMMISSION NORDRHEIN-WESTFALEN (2017): Seltene Vögel in Nordrhein-Westfalen, LWL-Museum für Naturkunde, 420 S., Münster.

Anschrift des Verfassers:

Heinz-Otto Rehage
Rinkerodeweg 31
48163 Münster

Inhaltsverzeichnis

Keuker, R. & H. Terlutter:
Bemerkenswerte Pilzfunde in Wildnisgebieten im Münsterland (Kreis Coesfeld und Stadt Münster) 41

Raabe, U.:
Zum ehemaligen Vorkommen der Ästigen Graslilie (*Anthericum ramosum* L.) in Westfalen 51

Wittig, R:
Das Frühlings-Gedenkemein (*Omphalodes verna* MOENCH) im Wolbecker Tiergarten in Münster, Westfalen 65

Drees, M.:
Nachweise der winteraktiven Gallwespe *Biorhiza pallida* (Hymenoptera: Cynipidae) und ihres Schmarotzers *Curculio villosus* (Coleoptera: Curculionidae) 73

Holtmann, R. & B. Tenbergen:
Max Holtmann (1828-1902) - Ein Lehrer aus dem Münsterland und sein Herbarium 77

Kurzmitteilungen

Kahlert, K.:
Neu im Herbarium des LWL-Museums für Naturkunde Münster (MSTR): Der zweite Teil der Pilzsammlung Sonneborn 87

Kramer-Rowold E. M. & W. A. Rowold:
Die Speispinne *Scytodes thoracica* LATREILLE, 1804, neu für Ostwestfalen-Lippe 89

Rehage, H.-O.:
Faunistisch bedeutsame Vogelpräparate aus der Schulsammlung des Ostendorff-Gymnasiums in Lippstadt 91

Büscher, D.:
Weitere Funde des Schwarzstieligen Streifenfarns (*Asplenium adiantum-nigrum* L.) im Ruhrgebiet 93

Tenbergen, B.:
Herbarium Münster (MSTR): Einige interessante Sammlungsneuzugänge in den Jahren 2018 und 2019 95

Rudolph, R. & B. Tenbergen:
Förderpreis 2019 des Westfälischen Naturwissenschaftlichen Vereins 101

ISSN 0028-0593

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Heimat

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: 79

Autor(en)/Author(s): Rehage Heinz-Otto

Artikel/Article: Faunistisch bedeutsame Vogelpräparate aus der Schulsammlung des Ostendorff-Gymnasiums in Lippstadt. 91-92